Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 51 (1978)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Frei Otto, Bullingerstrasse 63/75, 8004 Zürich
✆ Privat 01 52 94 42 Geschäft 01 62 70 70 intern 565
Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Bär Ambros, Heimensteinstr. 6, 8472 Seuzach
✆ Privat 052 22 39 47 Geschäft 052 29 79 21

Sektion Aargau

Präsident
Four Moor Bruno, vordere Hauptstr. 26, 4800 Zofingen
✆ P 062 51 75 75 G 062 51 75 75
Techn. Leiter
Oblt Prisi Jürg, Bärengasse 3, 4800 Zofingen
✆ P 062 51 93 32 G 062 52 11 22
Adressänderungen an:
Four Hauri H. R., Kirchplatz 18, 4800 Zofingen

Stamm Brugg
Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen
Restaurant Brauerei Senn, am ersten Freitag jeden Monats

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag, 29. April, Sporttag

Generalversammlung in Reinach. Am Samstag, 18. Februar, fand im Hotel Bären in Reinach die 56. ordentliche Generalversammlung unserer Sektion statt.

Vorgängig nahmen rund 25 Mitglieder die Gelegenheit wahr, das Kinderheim Schürmatt, Zetzwil, zu besichtigen. Der Heimleiter, Pfarrer Hermann Wintsch, erläuterte in eindrucksvoller Weise Zweck und Ziele dieses Heimes.

Das Kinderheim Schürmatt beherbergt rund 140 schwer geistig behinderte und mehrfach geschädigte Kinder im Alter von 1/2 bis 20 Jahren. Diese leben in Gruppen von jeweils 8 Kindern in einer Wohnung und werden von einer Betreuerin und 2 Helferinnen beaufsichtigt. In dieser Art und Weise will man das Familienleben simulieren und mit zusätzlichem pädagogischem und therapeutischem Unterricht die Kinder dazu führen, die einfachsten Sachen im Leben selber bewältigen zu können. Ziel ist es also, diese Kinder systematisch auf das spätere Leben ausserhalb eines Heimes vorzubereiten. Kamerad Erwin Hofer, Verwalter in der Schürmatt, führte uns anschliessend auf einem Rundgang durch die Räume des Heimes und liess uns auch von der Küche einen Augenschein nehmen, welche das Herz eines jeden Fouriers höher schlagen liess.

An der anschliessenden Generalversammlung in Reinach nahmen rund 44 Mitglieder teil.

Four Erich Borer tritt aus Zeitgründen (Schulpflege und Einwohnerrat Oftringen) zurück. An seine Stelle wurde Four Peter Remund, Langenthal, gewählt.

Der Präsident, Four Bruno Moor, nahm in seinem Jahresbericht kurz Stellung zu der vergangenen Abstimmung über die Zivildienstvorlage sowie zur Besserstellung des höheren Unteroffiziers. Auch wies er darauf hin, dass der Bestand unserer Sektion — mit 40 Ein- und 31 Austritten — leicht zunahm. Weiter orientierte er über die Geschehnisse unserer Sektion im abgelaufenen Jahr.

Auch dieses Jahr musste unsere Sektionskasse eine Vermögensabnahme von Fr. 2 735.35 in Kauf nehmen, wie der Kassier, Four Hansruedi Hauri, zu berichten wusste. Aufgrund der defizitären Abschlüsse der letzten beiden Jahre beschloss die Generalversammlung, den Jahresbeitrag neu auf Fr. 25.— festzulegen. Gleichzeitig wurde ein Antrag auf Statutenänderung zu Handen der nächsten Generalversammlung beschlossen (Freimitglieder entrichten einen kostendeckenden Beitrag).

Über die Aktivitäten der Sektion berichtete der technische Leiter, Oblt Jürg Prisi. Nach dem Motto «Weniger ist manchmal mehr» wurden im letzten Jahr nur acht Anlässe durchgeführt. Nach der Generalversammlung wurde im März in Aarau ein Vortrag über «Pflichtkonsum und Menuplan» von über 80 Teilnehmern besucht. Im Mai fand der eher spärlich besuchte Sporttag statt und im Juni wurde der Militärflugplatz mit seinem interessanten Museum zur Geschichte der schweizerischen Militärfliegerei besichtigt. Nach der Sommerpause traf man sich im September zum Familientag mit Ehefrauen, Bräuten und Freundinnen bei einer Kreuzfahrt auf dem Vierwaldstättersee mit anschliessendem Casinobesuch. Das traditionelle Jahresendschiessen in Lenzburg wurde von Fourier Ernst

Häuselmann gewonnen. Mit dem Besuch eines Basisversorgungsplatzes und der gemütlichen Metzgete, verbunden mit dem Chlaushock ohne Samichlaus auf der Fennern, die einer ganzen Sau das Leben gekostet hat, wurde mit dem geplanten Skirennen in Sörenberg, das wegen Nebel zum Teil in eine Jassmeisterschaft umgewandelt wurde, der Veranstaltungskalender unserer Sektion abgeschlossen.

Das Tätigkeitsprogramm für dieses Jahr sieht wieder acht Veranstaltungen vor und wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Samstag, 29. April, Sporttag

Sonntag, 11. Juni, Familientreffen

Samstag / Sonntag, 2./3. September, Gebirgsübung

Samstag, 7. Oktober, Endschiessen

Montag, 30. Oktober, Vorbereitung auf die Wettkampftage der hellgrünen Verbände 1979

Samstag, 11. November, Metzgete

Samstag / Sonntag, 12./13. Januar 1979, Skitag Sörenberg

Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder wurden verschiedene Mitglieder geehrt.

Major Paul Stiefel überreichte — im Namen von Brigadier Trachsel — den neugestifteten Wanderpreis der Grenzbrigade 5, in Form einer prächtigen Zinnkanne, nachdem dieser letztes Jahr endgültig an ein Mitglied übergegangen war. Die Rangliste ergab folgendes Bild: 1. unser über 70jähriges Ehrenmitglied Four August Müller, 2. Major Hans Schaufelberger, 3. Four Willi Hubacher, 4. Four Georges Dietschi, 5. Four Rolf Wildi, 6. Four Peter Remund.

Erstmals wurde dieses Jahr der von unserem Kameraden Four August Müller gestiftete Wanderpreis verliehen. Den 1. Preis, eine prächtige Kanne, konnte Four Willi Hubacher entgegennehmen. Die weiteren Ränge: 2. Four Vock Paul, 3. Four Wildi Rolf, 4. Four Dietschi Georges, 5. Major Schaufelberger Hans, 6. Four Schmocker Heinz. Alle 6 Rangierten erhielten einen schönen Zinnbecher.

2 Mitglieder unserer Sektion, Oberstlt Max Widmer und Four Walter Bachmann, wurden von der Versammlung mit Akklamation zu neuen Ehrenmitgliedern gewählt. Kamerad Wilhelm Woodtli, Ehrenmitglied, würdigte deren Verdienste.

20 Mitglieder wurden nach 20jähriger Zugehörigkeit zu unserer Sektion zu Freimitgliedern ernannt.

Als nächster Ort für die Generalversammlung 1979 wurde Wohlen auserkoren.

Unter den zahlreich anwesenden Gästen befanden sich unter anderen Divisionär Pierre-Marie Halter, Oberst Franz Kesselring, Oberstlt Richard Widmer, Major Paul Stiefel sowie unser Zentralpräsident, Four Otto Frei.

Divisionär Pierre-Marie Halter, Kommandant der Grenzdivision 5, überbrachte persönlich die Grüsse des Aargauischen Militärdirektors Dr. Hans J. Huber sowie sämtlicher Kommandanten der Aargauer Division. Zur Besserstellung des höheren Unteroffiziers meinte Divisionär Halter: «Sie beide — Feldweibel und Fouriere — bilden eine Einheit in der Einheit, und ich danke Ihnen für den grossen Einsatz, den Sie in Ihrer ausserdienstlichen Tätigkeit erbringen.» Im Sinne einer eindrücklichen Manifestation des Wehrwillens wäre es wünschbar, meinte er weiter, dass künftig alle Unteroffiziersverbände ihre Anlässe gemeinsam und am gleichen Tag durchführen sollten. Abschliessend wünschte er dem Verband viel Erfolg, Befriedigung und Genugtuung für die Zukunft.

Der Präsident, Four Bruno Moor, verdankte die Worte und teilte mit, dass trotz der allgemein betriebenen Polemik zwischen dem Feldweibel- und Fourierverband deren Beziehungen wenigstens im Kanton Aargau bestens funktionieren.

Anschliessend an die 2 1/2 stündige Versammlung überbrachte Gemeindeammann Heiz in humorvoller Weise die Grüsse des Tagungsortes. Nach einem durch die Gemeindebehörde gestifteteten Apero traf man sich zu einem gemeinsamen Nachtessen, welches durch die vorgetragenen spanischen und südamerikanischen Volkslieder einer jungen Menzikerin, Käthi Vogt, untermalt wurde.

Senden Sie uns Ihr VR — wir versehen es mit dem idealen Ringbuch und Register

. . . wird am gleichen Tag spediert

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion beider Basel

Präsident
Four Hiss Jürg A., Baslerstrasse 6, 4103 Bottmingen
✆ P 061 47 99 94 G 061 42 83 54
Techn. Kommission
Four Spinnler Georg, Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg
✆ P 061 91 61 61 G 061 22 51 80
Adressänderungen an:
Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchengasse 10, 4051 Basel ✆ P 52 04 23 G 22 33 43

● *Nächste Veranstaltung:*

Mittwoch, 26. April, Besuch bei der Inf RS 4. Gefechtsmässiges Verhalten, Versorgungsstaffel. Nähere Angaben folgen.

Einführungsabend für Neumitglieder. Dank guter Kenntnisse im Lesen von Stadtplänen haben sich am Freitag, 20. Januar, fast 20 Fouriere nach Feierabend am schlecht beleuchteten Treffpunkt an der Burgfelderstrasse eingefunden. Da stehen sie, mit hochgekrempelten Kragen, wartend bis jemand sie abholt, während die Kälte des Asphalts bereits durch die Ledersohlen dringt. Wo soll denn hier ein Lokal sein, wird sich der eine oder andere gefragt haben, bis ein Mann, aus der Kälte kommend, sich als Paul vorstellte und sie bat mitzukommen.

Durch eine zwischen den Gebüschen kaum sichtbare Türe eingetreten, nach einer Treppe und verschiedenen Ecken lichtet sich schliesslich der originelle Ort, den der Vorstand in seiner Einladung verheissen hat: ein herrlich warmer Cliquen-Keller, mit gedeckten Tischen und brennenden Tischkerzen; ein wahrlich einladender Anblick.

Von formellen Begrüssungsschreiben halten wir nicht viel, versprach der Präsident Jürg Hiss und legte Wert darauf, die «Neuen» persönlich kennen zu lernen. Das war denn auch kein leeres Versprechen.

Jürg machte es sich zur Ehre, den fast vollständig anwesenden Vorstand vorzustellen und erörterte anschliessend die Ziele des Verbandes und die militärischen Anliegen.

Dass die ausserdienstliche Weiterbildung im Mittelpunkt der Verbandsaktivitäten steht und dass die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches viel zu den eigenen Problemlösungen beitragen kann, muss nicht besonders erwähnt werden. Dass aber die Kameradschaft in der Sektion beider Basel einen besonderen Platz einnimmt, darf, ohne sich selber rühmen zu wollen, hervorgehoben werden. Nun, dieser Abend wird allen Anwesenden in guter Erinnerung bleiben. Mund und Kehle kamen nicht zu kurz. Unser stets gut gelaunter Vize Hansruedi Grünenfelder und seine Gemahlin haben uns zu einer herrlichen «Bell»-Epoque verholfen, bei der auch die Kuchen aus drei verschiedenen Küchen grosse Beachtung fanden.

Ist es verwunderlich, dass dabei die Zeit im Nu vergeht? Wir sagen ein herzliches Dankeschön dem Vorstand, dass er sich die Zeit für uns «Neue» genommen hat. Dieser Eintrittsabend hat uns den ersten Kontakt sehr erleichtert. Wir werden es uns zur Ehre machen, nach Möglichkeit bei den kommenden Anlässen dabei zu sein. Auf Wiedersehen.

Generalversammlung vom 24. Februar.
Aus technischen Gründen folgt der Bericht über die Generalversammlung erst in der nächsten Ausgabe. Wir bitten um Verständnis.

Pistolenclub

Schützenmeister
Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
✆ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

● *Kommende Schiessanlässe:*

(im Stand Allschwilerweiher)

Samstag, 1. April, 14 – 17 Uhr, Bundesprogramm (gratis) und freiwillige Übung auf Distanz 25 m

Samstag, 8. April, 8 – 11 Uhr, Bundesprogramm (gratis) und freiwillige Übung auf Distanz 25 m

Samstag/Sonntag, 22./23. April, Muba-Schiessen
An der Übung vom 8. April haben wir erstmals Gelegenheit auf den Jubiläumsstich «50 Jahre Pistolenclub» zu schiessen.

Winterausmarsch des Pistolenclubs. Mit neuer Rekordbeteiligung von 32 Schützen eröffnete der Pistolenclub die diesjährige Schießsaison. Der von Fritz Keller gestiftete Wanderbecher gewann überraschend der Neuling Four Ernst Niederer aus Röschenz vor der alten routinierten Garde.

Den Auftakt zur Jubiläumssaison 1978 (50 Jahre Pistolenclub 1928 – 1978) machte der traditionelle Winterausmarsch vom 28. Januar, der dieses Jahr erfreulicherweise sogar einige Neuinteressenten anzuziehen vermochte. Für weitere Schlachtenbummler war vermutlich der Samstagmorgen zu frisch.

Schade war, dass einige wichtige Konkurrenten beruflich verhindert waren, hatten doch die «Chemischen» ihren Vorholsamstag gerade auf dieses Datum verlegt. Unter den Vermissten vermerkten wir auch unseren treuen Kameraden Hans Kummer aus dem Berner Oberland, dem wir ins Spital unsere Grüsse übermitteln und rasche Genesung wünschen.

Die Wanderung vom Gartenbad St. Jakob entlang der Birs vermochte den Kontakt untereinander wieder neu schaffen. Als barmherziger Samariter amtete schon bald Frédy Gacond mit seinem First Aid Set, weniger gegen Verletzungen durch das Wandern, als gegen kalte Kehlen und eingefrorene Stimmbänder. Beim Znünirast in der warmen Schützenstube des Pistolenstandes «Au» in Münchenstein wurden die letzten Voraussetzungen für die Treffsicherheit geschaffen.

Der Wettbewerb im Schießstand war fröhlich, obwohl verbissen um Punkte gekämpft wurde. Unserem 77jährigen Freund Albert Schneider, dessen Sehvermögen in seinem Alter leider beträchtlich nachgelassen hat, gelangen zwei 10er und eine Mouche, wie sie schöner nicht hätte sein können. Wer macht es ihm nach, in diesem Alter? Bravo, Albi!

Für die Überraschung des Tages sorgte Kamerad Ernst Niederer, ein bisher wenig beschriebenes Blatt im Pistolenclub. Er kam, sah und siegte. Zwar teilte er die geschossene Punktezahl mit dem Zweitklassierten, doch Josef Bugmann musste sich haarscharf geschlagen geben. Die bessere Trefferwertung gab den Ausschlag für den Wanderpreis.

Nach dem Ende Feuer blieb genügend Zeit, sich auf dem leicht verschneiten Weg nach Muttenz über die vergebenen Punkte zu unterhalten.

Im Restaurant Eintracht in Muttenz wurden (wiederum keine Bernerplatte) feine «Baselbieter Schwynsplätzli mit Öpfelschnitz und breiti Nudle mit Brösmeli» serviert. Die Menuauswahl fand Anerkennung. Unser 1. Schützenmeister, Paul Gygax, benützte die eingetretene Stille zur Begrüssung, vorallem hiess er die neuen Schiessinteressenten willkommen und dankte für die zahlreiche Beteiligung. Beim Dessert wurde die Rangverkündung vorgenommen.

Hier einen Auszug aus der Rangliste:

1. Rang Niederer Ernst 88 Punkte, Gewinner Wanderbecher, 2. Bugmann Josef 88, 3. Gygax Paul 87, 4. von Felten Hans 87, 5. Gloor Max 87.

Als glücklicher Gewinner des Trostpreises rangiert Paul Kellenberger, der das Motto für das nächste Jahr bereits bekannt gab: « . . . und die Letzten werden die Ersten sein.» Derartige Vorsätze werden von der Chronistenredaktion vorbehaltlos unterstützt.

Der Winterausmarsch war weder ein Leistungsmarsch noch ein all zu ernst zu nehmender Schiessanlass. Das Schiessen wird im Januar noch klein, die Pflege der Kameradschaft hingegen in grossen Lettern geschrieben. Wer einmal dabei war, kommt auch das nächstemal wieder! Der diesjährige Winterausmarsch war ein Erfolg.

Gewürzassortiment «Truppenhaushalt»

Bestehend aus: Pfeffer, Curry, Paprika, Muskatnuss, Lorbeerblätter, Majoran, Thymian, Nelken, Kümmel, Macis, Koriander, Rosmarin, Worcester-Sauce.

Preise:

Kleinpackung	für WK mit 100 Mann	Fr. 30.—
Mittelpackung	für WK mit 150 Mann	Fr. 40.—
Grosspackung	für WK mit 200 Mann	Fr. 60.—

Aktion
Vanillecrèmepulver
Käse-Fondue Fromalp

HAMO-PRODUKTE HANS SCHAFFLÜTZEL 3063 ITTIGEN bei Bern
Postfach 73 Telephon 031 - 58 26 65

Sektion Bern

Präsident
Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71
Techn. Leiter
Hptm Sigrist Hans-Ulrich, Brunnenstr. 3, 3123 Belp
Ø P 031 81 19 39 G 031 67 36 43
Adressänderungen an:
Rf Kammerer Verena, im Baumgarti, 3752 Wimmis

Hauptversammlung. In den ersten Tagen im März wurde unseren Mitgliedern die persönliche Einladungskarte für die diesjährige Hauptversammlung zugestellt. Wir rufen nochmals in Erinnerung, dass die Tagung Samstag, 1. April, in Grindelwald stattfindet. Das Programm ist wie folgt festgelegt worden:

12.00 – 15.30 Pistolenschiessen

16.00 Beginn der Hauptversammlung mit den üblichen statutarischen Geschäften

18.30 Gemeinsames Nachtessen
Rangverkündung HV-Schiessen und Pflege der Kameradschaft.

Die Teilnahme an der Hauptversammlung und am Pistolenschiessen zählt für die Jahresmeisterschaft.

Samstag, 18. März, findet ab 14 Uhr im Stand Riedbach eine Vorübung für das HV-Pistolenschiessen statt. Alle schiessfreudigen Kameraden der Sektion Bern sind zu diesem Anlass freundlich eingeladen.

Mutationen

Übertritte von der Sektion Aargau: Rf Burkhard Manfred, Thun – von der Sektion Solothurn: Four Wetz Martin, Thun.

Wir heissen die beiden Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen.

Austritte: die Fouriere Aebi Heinz, La Tour-de-Peilz und Wyssmüller Kurt, Genève.

Pistolensektion

Präsident
Four Rupp Gottfried, Hühnerbühlstr. 9c, 3065 Bolligen
Ø P 031 58 34 40 G 031 67 54 84

● *Nächste Schiessanlässe:*

Samstag, 1. April, 12 Uhr, HV-Schiessen in Grindelwald

Samstag, 8. April, Zollikofen Amtsverbandschiessen Bern-Land

Donnerstag, 27. April, 17.30 Uhr, Riedbach 1. Vorrunde Gruppenmeisterschaft

Samstag, 29. April, 14 Uhr, Riedbach 1. Übung Bundesprogramm und Stiche

Die *Hauptversammlung,* zu welcher fristgerecht eingeladen wurde, fand am 14. Februar im Restaurant Waldhorn mit 24 Anwesenden statt. Unter der umsichtigen Leitung des Präsidenten konnten die Traktanden speditiv behandelt werden. Wie es sich für einen militärischen Verband geziemt, wurden Jahresbericht, Jahresrechnung und Tätigkeitsprogramm kurz, klar und präzis abgefasst präsentiert. Erfreulicherweise schloss die Rechnung 1977 mit einem Überschuss ab. Hiefür gebührt dem Kassier Dank und Anerkennung.

Unter dem Traktandum Wahlen (Wahljahr) war die Vakanz des Beisitzers und Zeitungsredaktors (in einer Person) zu erörtern. Einstimmig wurde Four Holzer René in dieses Amt gewählt. Der Präsident und die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Präsident Rupp Godi und alle übrigen Vorstandsmitglieder empfingen reichlich Applaus und anerkennende Worte für ihren unermüdlichen Einsatz für die Pistolensektion. Kein Wunder, dass immer alles bestens klappt.

Das Tätigkeitsprogramm ist wiederum umfassend und interessant gestaltet. Besonders hervorzuheben ist das Bernische Kantonalschützenfest in Thun. Die Daten werden jeweils rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Verteilung der Wanderpreise oblag wie üblich dem 1. Schützenmeister, Herrmann Werner. Folgende Schützen konnten sich die Preise übergeben lassen:

Wanderpreis I	Herrmann Werner
Wanderpreis II	Herrmann Werner
Keller Kanne I	Liechti Hans
Keller Kanne II	Herrmann Werner
Keller Kanne III	Eglin Erich
11er Wanderpreis	Holzer René
Trost-Wanderpreis	Hornung Michel
Gobelet-Gewinner	Rupp Gottfried und Zanetti Ildo

Die drei Keller Kannen sind nunmehr nach 5jähriger Laufzeit definitiv an die Gewinner übergegangen.

Kameraden, es liegt in Eurer Hand dafür zu sorgen, dass nächstes Jahr andere Spitzenreiter erkoren werden; also auf nach Riedbach und fleissig üben. Der Vorstand wünscht allen «Gut Schuss».

Sektion Graubünden

Präsident
Four Janett Werner, Saluferstrasse 34, 7000 Chur
✆ P 081 27 16 64 G 081 24 66 66
Techn. Leiter
Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur
✆ P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais
✆ P 071 93 23 84 G 071 93 11 46
Techn. Leiter
Lt Hunziker Richard, Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen
✆ P 071 27 19 28 G 071 21 53 67

Langlaufweekend vom 21./22. Januar. Eine im Vergleich zu den Vorjahren etwas kleinere Anzahl von Mitgliedern und Gästen unseres Verbandes mit ihren Familien traf sich auch in diesem Jahr zu unserem bereits traditionellen Familien-Langlaufweekend. Die Organisation lag in den Händen von Lt R. Hunziker, als Ausbilder amtete unser bewährter Instruktor Major A. Jäckli sowie neu Lt J. Freuler. Kpl H. Dünner musste sich wegen einer Knieverletzung, die er sich im Ski Patr Fhr Kurs zugezogen hatte, in Spitalpflege begeben. Wir alle wünschen ihm eine gute Besserung und hoffen, dass er im nächsten Jahr wiederum als Ausbilder bei uns tätig sein kann.

Am Samstagnachmittag trafen wir in Wildhaus gutes Wetter und eine ausgezeichnete Loipe an. Nachdem wir im Turner-Skihaus «Rösliwies» Quartier bezogen hatten, konnten wir sogleich zur Ausbildung schreiten. Während fast drei Stunden wurde den Teilnehmern die Langlauftechnik wieder etwas in Erinnerung gebracht. Nach diesem herrlichen Langlauferlebnis genossen wir das reichhaltige und gute Nachtessen in der «Rösliwies». Anschliessend wurde uns der Armeefilm «Rettende Rotoren» vorgeführt. Dieser Film zeigte uns in eindrücklicher Weise die harte und verantwortungsvolle Arbeit der Helikopterpiloten unserer Armee. In packenden Aufnahmen wurden drei Rettungen im Gebirge — Gletscherspalte, Lawine und Kletterunfall — vorgeführt. Anschliessend pflegten wir noch bei einem Glas Veltliner die Kameradschaft.

Am Sonntagmorgen hatten wir angesichts der Aussentemperatur von minus 10 Grad wenig Wachsprobleme. Nach einem kurzen Aufstieg mit anschliessender «Abfahrt» begaben wir uns gruppenweise auf die Loipe, um für den Wettkampf zu trainieren. Während die Kategorie «Jugend» nur eine Runde zurückzulegen hatte, mussten sich die «Elite»-Läufer zweimal um die Strecke kämpfen. Der Wettkampf ergab folgende Ränge:

Elite: 1. Lt Freuler Jakob (Gewinner des Wanderpreises), 2. Four Hellmüller Matthias, 3. Four Schlegel Max.

Jugend: 1. Dominique Schlegel, 2. Patrice Schlegel, 3. Gaby Jäckli.

Nach dem Mittagessen fand die Rangverkündung und Preisverteilung statt. Sektionspräsident Hans Walser dankte zunächst den Instruktoren für ihre ausgezeichnete Arbeit. Für 1979 wird unsere Veranstaltung am 27./28. Januar stattfinden. Wir werden versuchen, das Angebot etwas zu vergrössern, auch den Freunden des alpinen Skifahrens etwas zu bieten, und wir hoffen, mit dieser Bereicherung wieder die Teilnehmerzahlen früherer Jahre zu erreichen.

Ortsgruppe Frauenfeld

Four Rietmann Paul, obere Lohren, 8556 Wigoltingen
✆ P 054 8 01 81 G 072 21 14 44

● *Nächste Veranstaltungen:*

Freitag, 7. April, 20 Uhr, Monatsstamm im Restaurant Landhaus, Frauenfeld-Langdorf.

Samstag, 8. April, 14 Uhr, Pistolenschiessen in Alterswilen.

Mittwoch, 12. April (Zeit wird am April-Stamm bekanntgegeben), Kaserne Frauenfeld, Kochkistenkochen (Eintopfgerichte) sowie Theorie K Mob (Org Vpf). Diese Veranstaltung, deren Besuch jedermann bestens empfohlen sei, wird vom VSMK, Sektion Winterthur, organisiert. Anmeldung erwünscht bis Freitag, 7. April an den Obmann.

Ortsgruppe Oberland

Four Lippuner Ruedi, Werden, 9472 Grabs

Am 6. Januar hielt unsere Ortsgruppe die ordentliche Hauptversammlung im Restaurant Schäfli in Grabs ab. Der Obmann konnte 16 Kameraden mit Ihren Ehefrauen begrüssen. In seinen kurzen Ausführungen streifte er das Verbandsgeschehen 1977. Das Hauptereignis war für uns sicher die Organisation der Generalversammlung der Sektion im Schlössli in Sax. Wegen schlechten Beteiligungen wurden verschiedene Zusammenkünfte

nicht abgehalten. Am Schluss seiner Ausführungen dankte der Obmann allen, die sich für die Belange der Ortsgruppe eingesetzt haben. Er gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass im Verbandsjahr 1978 vermehrt an den Zusammenkünften teilgenommen wird.

In einem internen Schreiben wurden alle Mitglieder orientiert, dass auf die Hauptversammlung der Obmann und der Sekretär zurücktreten werden.

Am 23. Januar 1970, also vor 8 Jahren, wurde Four Heinz Krüger als Obmann der Ortsgruppe gewählt. Er hat während dieser Zeit das Amt als Obmann und Verbandspräsident bestens und zur vollen Zufriedenheit der Mitglieder ausgeführt. Wir danken dem scheidenden Obmann für seine nicht immer leichte Arbeit. Als Dank und Anerkennung durfte er eine gravierte Zinnkanne in Empfang nehmen.

Der Sekretär, Four Walter Hanselmann, war ebenfalls seit 8 Jahren im Vorstand tätig, und wurde nun des Schreibens müde. Auch er durfte als Dank für seine geleisteten Arbeiten eine Zinnkanne mit nach Hause nehmen.

Als neuer Obmann wurde durch die Versammlung einstimmig Four Ruedi Lippuner, Grabs, gewählt. Wir gratulieren ihm recht herzlich und wünschen recht guten Erfolg.

Der Sekretärposten konnte noch nicht besetzt werden, da sich für dieses Amt noch niemand entschliessen konnte. Vielleicht findet sich jetzt ein Kamerad bereit, als Sekretär zu amten.

Während der Hauptversammlung haben sich die Ehefrauen mit der Luftpistole vertraut gemacht. Als Dank fürs Mitmachen haben die wackeren Stauffacherinnen ein Kranzabzeichen und zwei Rosen erhalten. Bravo!

Gegen 1 Uhr morgens durften die beiden Obmänner die sicher gut gelungene Zusammenkunft schliessen.

Ortsgruppe See / Gaster

Four Fäh Guido, Breiten, 8717 Benken

An der gut besuchten Hauptversammlung vom 27. Januar im Restaurant Krone, Gommiswald, streifte Obmann G. Fäh kurz die aktive Tätigkeit im vergangenen Jahr. Das Vermögen ist erfreulicherweise angewachsen und die von J. P. Pignolet mustergültig geführte Buchhaltung konnte nach den Anträgen des Revisors Werner Hauser einstimmig genehmigt werden.

Die Versammlung legte sich anschliessend auf ein ansprechendes und interessantes Tätigkeitsprogramm pro 1978 fest.

Unseren technischen Leitern, Hptm Qm W. Rüegg, Lt Qm J. Freuler und Lt Qm P. Kälin, danken wir für das persönliche Engagement und die kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Unter der bewährten Leitung von Kamerad W. Gerzner ist seit längerer Zeit ein ausserordentlich aktives Organisationskomitee für die Generalversammlung in Gommiswald tätig. Sicher wird diese Versammlung allen Besuchern in bester Erinnerung bleiben.

Veranstaltungen im 1. Halbjahr:

Montag, 3. April, 1. Stamm im Restaurant Schützenhaus, Uznach. Thema: VR-Neuigkeiten 1978

Freitag, 14. April, Schlußsitzung OK GV in Gommiswald (spezielle Einladung folgt)

Freitag, 5. Mai, Einführung und praktische Anwendung «Kartenlesen» im Raume Ricken, anschliessend Besuch der Kaderübung UOV im «Cholloch»

Sonntag, 4. Juni, Verpflegungsdienst am Kinderfest in Uznach

Freitag, 23. Juni, Abendwanderung und Wurstbraten im Uznacher Wald. Zu diesem Anlass sind die Frauen herzlich eingeladen.

Ortsgruppe Wil

Techn. Leiter
Hptm Storchenegger, E., Häusern, 9523 Züberwangen
✆ G 073 22 56 22

● *Nächste Veranstaltungen:*

Freitag, 7. April, Stamm

Freitag, 14. April, Podiumsgespräch in Winterthur «Vsg Rgt 7 — Erfahrungen der Versorgten»

Freitag, 5. Mai, Vorbereitungen für das Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferfest 1978 in Wil

Freitag, 2. Juni, Vorbereitungen für das Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferfest 1978 in Wil

Juli, Pistolenschiessen (das Datum konnte noch nicht definitiv abgesprochen werden)

Sektion Solothurn

Präsident
Four Adler Willy, Grimmengasse 34, 4500 Solothurn
Ø P 065 22 82 10 G 065 23 39 11
Techn. Leiter
Lt Marbet Hans-Peter, Mittelgäustr. 144, 4617 Gunzgen
Ø P 062 46 13 51

Delegiertenversammlung mit Unterhaltungsabend. An der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes über das Wochenende vom 15./16. April in Solothurn, findet am Samstag, 15. April, im Anschluss an das offizielle Bankett ab ca. 21 Uhr im Landhaussaal in Solothurn ein grosser Unterhaltungsabend mit Tanz statt. Dazu sind unsere Sektionsmitglieder in Zivil mit Ehegattin recht herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Sezione Ticino

Presidente
Furiere Quattrini Romano, 6925 Gentilino
Ø P 54 84 75 U 3 26 21
Commissione tecnica
Cap Cortella Pio, ten Ruffa Felice, ten Ghezzi Luigi, ten Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident
Four Räz Werner, Wesemlin-Terrasse 24a, 6006 Luzern
Ø P 041 36 31 88 G 043 21 35 22
Techn. Leiter
Lt Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, 6210 Sursee
Ø P 045 21 47 91 G 045 21 10 86
Adressänderungen an:
Four Schaller Guido, Lindenbergstrasse 12, 6331 Oberhünenberg

Stamm Luzern
Dienstag, 4. April, 20.15 Uhr, Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern

Stamm Zug
Dienstag, 18. April, 20.15 Uhr, Hotel Guggital, Zugerbergstrasse, Zug

● *Nächste Veranstaltung:*

Mittwoch, 26. April, WK-Vorbereitungskurs, 20 Uhr, Hotel Rütli, Rütligasse 4, Luzern (neben Parkhaus Kesselturm) 1. Stock, Spiegelsaal

Themen – Revisionen VR ab 1. 1. 78 und Truppenhaushalt – Verwendung der Dosenmenus in mobilen Verhältnissen – Neue Tonbildschau Armeeproviant und Betriebsstoff – ca. 21.30 Uhr, Referat von Herrn Nationalrat Hans Schärli, Schötz:

«Finanzpolitische Aspekte aus der Sicht des EMD» mit anschliessender Diskussion
(im Rahmen unserer Serie «Der Wehrmann als Staatsbürger»)

Stamm. Der Vorstand möchte wieder einmal allen Mitgliedern in Erinnerung rufen, dass sowohl in Luzern als auch in Zug ein Stamm besteht. Die Teilnehmerzahlen der letzten Zeit führen uns zur Ansicht, dass dies von einigen etwas vergessen wurde.

Besonders möchten wir uns an die jungen Mitglieder wenden, denn es gibt keine bessere Gelegenheit zur ersten Kontaktnahme im Kreise der Fouriere!

Mutationen

Übertritt von der Sektion Bern: Four Siebenmann Fred, Stansstad.

Wir heissen diesen Kameraden in unsern Reihen herzlich willkommen und hoffen auf eine erste Kontaktnahme an einer der nächsten Veranstaltungen.

Sektion Zürich

Präsident
Four Schönberger Kurt, Nordstr. 58, 8200 Schaffhausen
Ø P 053 4 57 81 G 053 8 02 96
Techn. Leiter
Hptm Knauer Christoph, Schulstr. 7, 8307 Effretikon
Ø P 052 32 53 90 G 01 242 55 66
Adressänderungen an:
Rf Frei Markus, Postfach 2379, 8023 Zürich

● *Nächste Veranstaltungen:*

Am Dienstag, 21. März, haben wir Gelegenheit, das neue Seewasserwerk Lengg der Wasserversorgung Zürich in Zürich-Riesbach zu besichtigen. Wir werden die Wasseraufbereitung unseres Trinkwassers in der Stadt und die Notwasserversorgung näher kennenlernen.

Wir treffen uns um 19 Uhr beim Eingang des Werkes an der Enzenbühlstrasse in 8008 Zürich. Das Werk ist mit dem Bus Nr. 77 oder dem Tram Nr. 11 erreichbar. Wir erwarten Sie!

Vortrag der OVOG. Die Ostschweizerische Versorgungsoffiziers - Gesellschaft führt am Freitag, 14. April, 20.15 Uhr, ein «Podiumsgespräch über die Erfahrungen der Truppe mit der neuen Versorgungskonzeption» durch. Ort: Winterthur, Geschäftshaus «Winterthur-Leben», Römerstrasse 17, Haupteingang, Grosser Saal im Erdgeschoss.

Dazu sind die Mitglieder unserer Sektion ebenfalls freundlich eingeladen. Wir hoffen, dass Sie von dieser Gelegenheit der direkten Aussprache über ein hoch aktuelles Thema rege Gebrauch machen werden.

Mitgliederbeitrag 1978. An der kürzlich durchgeführten Generalversammlung in Wetzikon wurden die Jahresbeiträge für das Jahr 1978 auf der Höhe des letzten Jahres belassen:

A-Mitglieder B-Mitglieder	je Fr. 21.—
Veteranen	Fr. 15.—
Passivmitglieder	Fr. 21.—

Den Veteranenbeitrag zahlen dazu ernannte Mitglieder, die während 10 Jahren ununterbrochen dem SFV angehört und das 48. Altersjahr erreicht haben. Alle anderen Mitgliederkategorien (exkl. Frei- und Ehrenmitglieder) bezahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 21.—

Die Einzahlungsscheine werden in den nächsten Tagen versandt.

Zahlungsfrist: 31. Mai.

Um uns unnötige Umtriebe zu ersparen und dadurch unsere vollen Kräfte dem aktiven Geschehen unserer Sektion widmen zu können, bitten wir um pünktliche Begleichung des Beitrages.

Regional- und Ortsgruppentätigkeit. In mühseliger Kleinarbeit wurden alle Mitglieder den ihnen gemäss im Dezember-Fourier veröffentlichten Orts- und Regionalgruppen einzeln zugeteilt.

Dies erlaubt es den einzelnen Untergruppen, direkt an ihre Mitglieder heranzukommen und diese zu einer vermehrten Tätigkeit in unserer Sektion anzuhalten. Die dafür verantwortlichen Orts- und Regionalgruppenobmänner haben für die kommenden Monate die verschiedensten Anlässe organisiert und vorgesehen, so dass damit bestimmt ein grosser Kreis angesprochen werden kann. Dürfen wir auch auf Deine Unterstützung zählen?

Regionalgruppe Zürichsee-Sihltal

Künzler Werner, Vreneliweg 8, 8810 Horgen
✆ P 01 725 17 46 G 01 725 44 36

Voranzeige:

Mittwoch, 26. April, Abendwanderung mit Angehörigen. Treffpunkt 18.45 Uhr auf Albispass beim Parkplatz Hotel Windegg.

Regionalgruppe Zürich - Stadt

von Orelli Pierre, Kinkelstrasse 69, 8006 Zürich
✆ P 01 28 96 33 G 01 211 39 39

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf beim Paradeplatz, 18 — 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltung:*

Montag, 3. April, Besuch des Museums der Zeitmessung Beyer, mit anschliessendem Stamm. Details hierzu beachten Sie bitte im Februar-Fourier!

Anmeldung erbeten bis Donnerstag, 30. März, an Four Pierre von Orelli, Kinkelstrasse 69, 8006 Zürich.

Regionalgruppe Bülach

Bohnet Harry, Postfach 2178, 8023 Zürich
✆ G 01 216 27 55

Stamm

Dienstag, 14. März, Gasthof Rathausstube, ab 20 Uhr

Etwas versteckt hinter dem Rathaus befindet sich der schöne Gasthof «Rathausstube», hier treffen wir uns, ob jung oder alt zum gemütlichen Beisammensein.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Dienstag, 11. April, 20 Uhr, Besichtigung der Swissair-Borddienstküche, (siehe untenstehende Publikation).

Dienstag, 9. Mai, Wanderung auf die Lägern-Hochwacht. Stamm im Restaurant Lägern-Hochwacht. Besammlung: Parkplatz Pkt. 631, Abmarsch punkt 20 Uhr.

Dienstag, 13. Juni, Pistolenschiessen

Regionalgruppe Zürcher Oberland

Bischofberger Paul, Friedhofstrasse 5, 8636 Wald ZH
✆ P 055 95 17 71

Stamm

Jeden 1. Donnerstag im Monat in der Schützenstube des Pistolenstandes Uster (Hauptstrasse Uster-Pfäffikon, beim Sportzentrum)

● *Nächste Veranstaltung:*

Donnerstag, 6. April, 18 – 19.30 Uhr, Pistolenschiessen, anschliessend gemütlicher Hock. Wer sich den Schweiss vom Nullerkleben abwaschen will, nimmt seine Badehose mit: das Hallenbad ist gleich gegenüber.

Jegliche Art von Stempeln nach Ihren Wünschen
Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Ortsgruppe Schaffhausen

Weissenberger Albert, im Lätten, 8224 Löhningen
Stamm ✆ P 053 7 26 18 G 053 4 74 21
Jeden 1. Donnerstag im Monat, im Restaurant Hotel Bahnhof in Schaffhausen, ab 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltung:*

Dienstag, 11. April, 20 Uhr.

Wir sind von den Kameraden der Regionalgruppe Bülach eingeladen worden an ihrer nächsten Veranstaltung teilzunehmen. Harry Bohnet ermöglicht uns eine Besichtigung der Swissair-Flugküche in Kloten. Wir müssen uns unbedingt anmelden bis spätestens Dienstag, 28. März, an Four Albert Weissenberger, Telephon 053 4 74 21 oder Privat 7 26 18.

Sammeltransporte werden organisiert.

(siehe auch Februarnummer)

Pistolensektion

Obmann
Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG ✆ P 057 5 26 06
Adressänderungen an:
Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

7. Schwamendinger Pistolen-Winterschiessen 1978. Mit 6 Mann stand unsere Gruppe «Hindersi» im Feuer und totalisierte nur 368 Punkte (Vorjahr 394), was den 113. Rang von 136 Gruppen einbrachte. Marcel Rohrer konnte den Gruppenpreis (Morgenstern) als diesjährigen Gewinner nach Hause nehmen. Kranzresultate: Marcel Rohrer 84 Punkte, Bernhard Wieser 83.

Sektionsmeisterschaft 1977. Traditionsgemäss findet jeweils im Anschluss an unsere Generalversammlung das Absenden der internen Stiche und der Sektionsmeisterschaft statt:

Sektionsmeisterschaft (8 Resultate)

1. Rang	2. Rang	3. Rang
Fritz Reiter	Hannes Müller	Bernhard Wieser

Wanderpreis «Fritz König»

Fritz Reiter	Hannes Müller	Kurt Hunziker

Wanderpreis «Walter Fehr»

Fritz Nüssli	Walter Kirchner	W. Blattmann

Coupe Romande

P.G.Martinetti	Marcel Rohrer	W. Niedermann

Scheibe «Unteroffizier»

Fritz Reiter	Hannes Müller	Rudolf Vonesch

Scheibe «Kunst»

Fritz Reiter	Ernst Müller	Rudolf Vonesch

Scheibe «Militär»

Fritz Reiter	Ernst Müller	Hannes Müller

Meisterschaft «B»

Fritz Reiter	Hannes Müller	W. Blattmann

Standstich 25 m

Fritz Reiter	P. G. Martinetti	Robin Müller

Duellstich 25 m

Fritz Reiter	Robin Müller	Albert Cretin

Unser 1. Schützenmeister Fritz Reiter wird als Sektionsmeister 1977 in die PSS-Chronik eingeschrieben, während als Sektionsmeister B (Nachwuchsschützen) Kamerad Werner Niedermann ausgerufen wurde. Wer macht's nach?

Eröffnungsschiessen 1978. Dieser Anlass muss der Osterfeiertage wegen etwas vorverschoben werden, und wird auf Samstag, 18. März, nachmittags, festgesetzt.

Einladung und Schiessplan folgen mit separater Post.

VZ Gemüse-Verkaufszentrale Zürich

Speisekartoffeln Karotten Qualitätsgemüse

empfiehlt militärischen Schulen und Kursen zu prompter und zuverlässiger Lieferung.
Verlangen Sie Spezialofferte für Militär.

8031 Zürich Quellenstrasse 2 Telephon 01 44 95 44